

Zionistische Schriften. — Bei der Aufmerksamkeit, die der zu Ende August d. J. in Basel abgehaltene Zionisten-Kongress gefunden hat, dürfte in den Buchhandlungen hin und wieder Nachfrage nach zionistischer Literatur sein. Ein Verzeichnis von in deutscher Sprache erschienenen Schriften und Zeitschriften dieser Richtung findet sich in einem uns vorliegenden Volksbuch: „Jüdischer Volkskalender f. d. J. 5658 (1897/98) 1. Jahrgang“ (Druck und Verlag von Stelter & Co. in Köln). Zur Erläuterung sei bemerkt,

daß die Zionisten eine jüdische Sekte bilden, deren hauptsächlichstes Ziel die Rückkehr eines großen Teiles der Juden zum Ackerbau auf den historischen Boden Palästinas und die Erweckung eines jüdischen Volksbewußtseins ist. Da die Bewegung von Rußland ihren Ausgang genommen hat, so sind die meisten Schriften dieser, wie versichert wird, reichen Literatur russisch, polnisch oder hebräisch geschrieben.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Nachen, den 13. Oktober 1897. Rudolf Barth. Das Geschäft ist auf die Witwe Ignaz Diltermann, Maria geb. Barth, übergegangen, die es unter unveränderter Firma fortsetzt.

Berlin, den 8. Oktober 1897. Verlag Deutscher Michel, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Hermann Klokow ist nicht mehr Geschäftsführer. Hermann Jerosch ist zum Geschäftsführer bestellt.

— den 13. Oktober 1897. D. Larsen. Die Firma ist erloschen.

— den 14. Oktober 1897. C. A. Schwetschke & Sohn (E. Appelhaus). Zweigniederlassung in Braunschweig. Inhaber der Firma ist Eugen Appelhaus zu Berlin. Dem Eduard Appelhaus zu Braunschweig ist Procura erteilt.

Bonn, den 12. Oktober 1897. Adolph Marcus. Das Geschäft ist auf Julius Flittner übergegangen, der es unter unveränderter Firma weiterführt. Die dem Julius Flittner erteilt gewesene Procura ist erloschen.

— Adolph Marcus. Inhaber der Firma ist Julius Flittner.

Braunschweig, den 15. Oktober 1897. Patriotischer Verlag Schlegel. Infolge Ausscheidens des Leo von Wendt ist die Gesellschaft aufgelöst und setzt Ernst Schlegel das Geschäft auf alleinige Rechnung fort.

Breslau, den 7. Oktober 1897. Theodor Lichtenberg. Das Geschäft ist auf Hermann Genschorek und August Koelsch übergegangen, die es unter der Firma Theodor Lichtenberg (Inh. Koelsch & Genschorek) weiterführen.

— den 11. Oktober 1897. C. L. Wiskott. Die Procura des Oskar Knüppel ist erloschen.

Dessau, den 9. Oktober 1897. Otto Bobbe. Inhaber der Firma ist Otto Bobbe.

— den 13. Oktober 1897. Evangelischer Buchhandel zur Verbreitung christlicher Schriften und Bilder F. Werner. Die Firma ist gelöst worden.

— Buchhandlung des evangelischen Vereinshauses in Dessau, Verlag und Sortiment. Inhaber: A. Daarth Buchhändler. Inhaber der Firma ist August Daarth.

Dresden, den 13. Oktober 1897. E. Wulffen Verlag. Edmund Hugo Louis Euni- bert Wulffen ist aus der Firma ausgeschieden und ist Franz Emil Richard Chares Inhaber der Firma geworden.

Düsseldorf, den 8. Oktober 1897. M. Wilms, Verlag der Westdeutschen Colonialwaaren-Zeitung. Die Firma ist erloschen.

Gelsenkirchen, den 11. Oktober 1897. B. Westerbode. Die dem Karl Haarfeld erteilt Procura ist gelöst; dagegen ist Wilhelm Maske als Procurist bestellt worden.

Hannover, den 14. Oktober 1897. Wolff & Dohorst Nachfolger. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Das Geschäft ist auf Otto Drowagly übergegangen, welcher die Firma unverändert fortführt.

Leipzig, den 15. Oktober 1897. Voerl's Reisebücherverlag. Inhaber der Firma ist Leo Voerl.

— den 16. Oktober 1897. Alfred Lorenz. Die dem Richard Theodor Ludwig Köppler erteilt gewesene Procura ist erloschen, dagegen ist der Frau Friederike Clara Lorenz geb. Hager Procura erteilt worden, doch darf diese mit dem bereits eingetragenen Procuristen Carl Alwin Frotzcher die Firma nur gemeinschaftlich zeichnen.

Marburg, den 8. Oktober 1897. E. Laris. Inhaber der Firma ist Paul Heinrich Eugen Laris, der seiner Tochter Elisabeth Laris Procura erteilt hat.

Sagan, den 6. Oktober 1897. W. Dausstein. Das Geschäft ist auf Emma Müller übergegangen, der die Firma unverändert fortführt.

Solingen, den 13. Oktober 1897. Rudolf Krumm & Plutte. Das Geschäft ist auf Hermann Krumm jun. übergegangen, der dasselbe unter unveränderter Firma fortsetzt. Dem Albert Plutte ist Procura erteilt worden.

Traunstein, den 7. Oktober 1897. E. Huber'sche Buchhandlung R. Benfegger in Rosenheim. Die Firma wurde wegen Aufgabe derselben gelöst, dagegen wurde die Firma R. Benfegger in Rosenheim und als Inhaber Rudolf Benfegger (Sohn) eingetragen.

Wismar, den 12. Oktober 1897. Hans Willgeroth. Inhaber der Firma ist Hans Eduard Heinrich Willgeroth.

Kommissionswechsel

vom 8. bis 21. Oktober 1897.

Mitgeteilt

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

F. Wächstädt in Hofgeismar: früher R. Streller, jetzt Bezugsgeossenschaft des Freien Buchhändler-Verbandes.

A. Gasiorowski in Schrimm: früher A. Bienbrad, jetzt R. Streller.

Carl Georgi in Berlin: früher Gust. Brauns, jetzt C. F. Tiefenbach.

Rudolf Deger in Wien: früher Robert Hoffmann, jetzt S. Fernau.

Fr. Mahnte in Verden: früher R. Streller, jetzt R. F. Koehler.

Ed. Runge in Berlin-Schöneberg: früher Felix Siegel, jetzt S. G. Ballmann.

Martin Stoll's Buchhandlung in Simbach (Sachsen):

früher R. F. Koehler, jetzt S. Fernau.

Emil Wünsch in Berlin: früher Carl Fr. Fleischer, jetzt F. Boldmar.

[43802] Wir machen wiederholt bekannt, daß wir unsere Verlagsbuchhandlung von Braunschweig nach

**Berlin W. 9,
Köthenerstr. 26 pt.**

verlegten. Wir bitten von dieser Adresse Notiz zu nehmen.

Ergebenst

Berlin.

**C. A. Schwetschke und Sohn,
Verlagsbuchhandlung.**

[46587] Hierdurch mache ich Ihnen die Anzeige, daß ich aus dem früher Robert Felder'schen Verlage die sämtlichen

Stadtpläne von Breslau

käuflich erworben habe und dieselben zu nachstehenden Preisen liefere:

Neuester Briefstaschenplan von Breslau

(schwarz) 10 $\frac{1}{2}$ ord., 6 $\frac{1}{2}$ bar.

Otto, Neuester Führer durch Breslau mit

Plan (schwarz) 20 $\frac{1}{2}$ ord., 12 $\frac{1}{2}$ bar.

— do. mit dreifarbigem Plan. 50 $\frac{1}{2}$ ord., 30 $\frac{1}{2}$ bar.

Freiexemplare 11/10.

Meine Vertretung, sowie die Auslieferung für den Buchhandel hat Herr S. Fernau in Leipzig übernommen, an den ich Bestellungen zu richten bitte.

Breslau, 19. Oktober 1897.

Reusche-Strasse 17.

S. Herrstadt.

Paul Neff Verlag in Stuttgart.

[46488] Unterm 15. d. M. ging die Neftausgabe des in unserem Kommissionsverlag erschienenen Werkes:

Alaria im Bilde.

Zwölf Darstellungen in Lichtdruck nach den berühmtesten Bildern alter Meister. In Mappe 18 $\frac{1}{2}$ ord., 13 $\frac{1}{2}$ 50 $\frac{1}{2}$ no.,

12 $\frac{1}{2}$ bar und 7/6

an Martin Kommel & Co. hier, die Herausgeber, zurück*), und bitten wir, Bestellungen an diese Firma richten zu wollen.

Hochachtungsvoll

Paul Neff Verlag.

Wird bestätigt:

Martin Kommel & Co.